

Gottesdienste

Pfarrei Bogen

Samstag, 5. Oktober: 17 Uhr VAM Fanny Staudinger f. verst. Verw., Fam. Scherm f. verst. Eltern; Fam. Heribert Graf f. verst. Mutter u. Oma Maria Graf z. Stg. – **Sonntag:** 9 Uhr Pfarrmesse Maria Achatz f. verst. Eltern; Fam. Jaschkowitz f. verst. Eltern Jaschkowitz u. Cebula; Resi Eckl f. verst. Vater Xaver Eckl; 10.15 Uhr Kindergottesdienst m. Flori im Pfarrheim (Zum Vater Unser ziehen wir wieder gemeinsam in die Kirche ein.); 10.30 Uhr Messe Rosemarie Dorfner f. verst. Elisabeth Schambeck; Elfriede Zens f. verst. Ehemann u. Vater z. Gebt. – **Montag:** 18.45 Uhr Messe im Krhs. Julianna Pongratz f. verst. Onkel Kurt u. Traudl Eckl. – **Mittwoch:** 9 Uhr Stiftmesse f. verst. Walter u. Marianne Ballin u. Angeh.; Maria Bielmeier f. verst. Eltern. – **Donnerstag:** 10 Uhr Messe im BRK Seniorenheim Rosa Knott f. verst. Ehemann u. Angeh. (nachgeh. vom 22.8.); 15.30 Uhr Schülertagesdienst. – **Freitag:** 9 Uhr Messe Lore Klarl f. verst. Ehemann; Geschwister Seidl f. verst. Mutter Krimhilde Seidl z. Stg.; Harald Seidl d. Muttergottes z. Dank; Geschwister Seidl f. verst. Tante Elisabeth Grill.

Pfarreiengemeinschaft Oberalteich/Parkstetten/Reibersdorf

Oberalteich: Sonntag, 6. Oktober: 9.30 Uhr Pfarrmesse (Kinder sollen Erntedankkörbchen mitnehmen) Klaus Schiller f. verst. Sonja Fendl; Kornelia Iwanow m. Fam. f. verst. Mutter und Oma Erika Schlee; Geschwister Schütz f. verst. Eltern Agnes und Xaver; Adolf und Rosa Holmer f. bds. verst. Eltern und Geschwister; Fam. Josef Sagstetter, Furth, f. bds. verst. Eltern und Großeltern; 11 Uhr Tauffeier für Sebastian Hofmarksrichter. – **Montag:** 16 Uhr Rosenkranz. – **Dienstag:** 18.15 Uhr Feierlicher Oktoberrosenkranz; 19 Uhr Messe Helga Michl f. verst. Schulkameradin Hannelore Wagnüller. – **Donnerstag:** 8 Uhr Rosenkranz; 8.30 Uhr Messe Ernestine Hauser f. verst. Elisabeth Bräu. – **Freitag:** 14 Uhr Seniorenrunde.

Parkstetten: Samstag, 5. Oktober: 13 Uhr Trauung von Ramona Wildenberger und Alexander Baumann; 17 Uhr Beichte; 17 Uhr Rosenkranz; 17.30 Uhr VAM (Kinder bitte Erntedankkörbchen mitnehmen) Hans Wanninger m. Fam. f. verst. Kreszenz Diel z. Stg.; Rosemarie Engl und Tochter Manuela Stadler m. Fam. f. verst. Ehemann, Vater u. Opa Josef; Therese Menacher mit Töchtern Heidi, Elisabeth und Anita mit Familien f. verst. Ehemann und Vater Michael z. Gebt.; mg; Erika Haslbeck f. verst. Ehemann, Vater und Opa Erich z. Gebt., anschl. Komplet. – **Sonntag:** 11 Uhr Gottesdienst der evang. Gemeinde. – **Mittwoch:** 17.30 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Messe Brigitte Fischer zu Ehren der Mutter Gottes; Michael Hofmann f. ü Michael Menacher.

Reibersdorf: Freitag, 11. Oktober: 8.15 Uhr Feierlicher Oktoberrosenkranz; 9 Uhr Messe Xaver Kieninger f. verst. Franz Kieninger.

Evang.-Luth. Kirche Bogen

Samstag, 5. Oktober: Mitterfels, 11 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrerin Kim). – **Sonntag:** Bogen, 10.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrerin Kim mit Team); Mitterfels, 10.30 Uhr Familiengottesdienst (Diakon Wollner mit Team). – **Donnerstag:** Bogen, 10 Uhr Gottesdienst im Leonhard-Kaiser-Haus (Pfarrerin Kim); Mitterfels, 16.30 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenzentrum (Pfarrerin Kim).

Pfarreiengemeinschaft Bogenberg/Degernbach/Pfelling

Bogenberg: Samstag, 5. Oktober: Bogenberg: 16 Uhr Beichtgelegenheit, 16.30 Uhr VAG für verst. Johann und Maria Englberger, Gertraud Sichler für Christa Krüger um gute Besserung, für verst. Kollegin Margit. – **Sonntag:** Bogenberg: 8.30 Uhr Beichtgelegenheit, 9 Uhr Pfarrgottesdienst in d. Anliegen d. Pfarrangehörigen u. Pilger, für verst. Irma Fischer, Xaver Lehner zum Dank und immerwährende Hilfe, Fam. Liebl für verst. Angehörige; 10.30 Uhr Hl. Messe Fam. Kubitschek für verst. Mutter Rosa zum Stt., Fam. Herbert Hecht für verst. Bruder, Schwager und Onkel zum 10. Sterbetag, Fam. Herbert Hecht für verst. Mutter, Schwiegermutter und Oma zum Geburtstag musikalische Gestaltung; Gregorianischer Choral aus München. 15 Uhr Oktoberrosenkranz. **Montag:** Bogenberg: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz. **Dienstag:** Bogenberg: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz 19 Hl. Messe zu Ehren und zum Dank an die Muttergottes. **Mittwoch:** Bogenberg: 8.30 Uhr Hl. Messe für die Armen Seelen, 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz. **Donnerstag:** Bogenberg: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 19 Uhr Hl. Messe. **Freitag:** Bogenberg: 8.30 Uhr Hl. Messe Amalie Rinkl, Sr. Maria für verst. Angehörige, 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz.

Degernbach: Samstag, 17.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 18 Uhr Hl. Messe Emma Fisch f. verst. Firmpatin Cilli Mühlbauer, Fam. Josef Fisch für verst. Tante Cäcilia Retzer, Hildegard Malterer für verst. Schwester Klara Hilmer, Hildegard Malterer für verst. Cousin Otto Fisch, Peter und Agnes Hauptmann für bds. verst. Eltern. **Mittwoch:** Degernbach: 19 Hl. Messe Walter Decker für verst. Eltern und Brüder, Doris Decker für verst. Eltern und Geschwister. **Freitag:** Degernbach: 16 Uhr Hl. Messe Fam. Alfons Fuchs f. verst. Nachbarin Ludmilla Muhr, Fam. Karolina Feldmeier für verst. Ludmilla Muhr.

Pfelling: Samstag Pfelling: 15.30 Kleinkindergottesdienst. **Sonntag,** Erntedankfest 8.30 Hl. Messe Enkelkinder Wieser für verst. Großeltern Katharina und Xaver und verst. Onkel Josef Wieser, Lukas und Manuel Weiß für verst. Opa Karl Katzendobler und verst. Uroma Maria Feldmeier. **Dienstag:** Pfelling: 17.30 Uhr Oktoberrosenkranz, 18 Uhr Hl. Messe Elfriede Amann für verst. Nachbarn Franz Müller und Xaver Wiesmann. **Donnerstag:** Pfelling: 17.30 Oktoberrosenkranz 18 Uhr Hl. Messe Josef Helmbrecht für verst. Mutter Therese und verst. Bruder Konrad.

Ein Blick über den Tellerrand hinaus

Connecting Continents betreibt Schule in Tansania – Praktikum in Deutschland ermöglicht

Kirchroth. (ta) Mehr als 50 Mitglieder und Interessierte sind zur jährlichen Mitgliederversammlung des Kirchrother Vereins Connecting Continents gekommen, wo sich Ali Fikrini, ein ehemaliger Student der Connecting-Continents-Schule in Pemba (Tansania), vorstellte, der gerade in der Klinik Bogen hospitierte.

Der gemeinnützige Verein Connecting Continents betreibt auf der Insel Pemba seit 2005 eine Schule mit inzwischen 300 Schülern. Vor gut einem Jahr wurde die Schule um eine Zahnarztpraxis erweitert.

Die Einleitung machte die Kassiererin des Vereins, Lucia Gold, mit dem Finanzbericht und informierte darüber, dass die Einnahmen des Vereins aus Mitgliedsbeiträgen, Patenschaften und Spenden in 2018 131000 Euro betragen. Der Verein hat aktuell 125 Mitglieder und fast 200 Patenschaften. Die Ausgaben belaufen sich auf 120000 Euro, von denen vor allem die Gehälter der 25 Angestellten der Schule, der Zahnarztpraxis und weitere laufende Kosten und Investitionen bezahlt werden. Beeindruckt erzählte Lucia Gold von der Abschlussfeier im Januar, bei der 56 Schüler ihr Abschlussexamen erhielten, vergleichbar mit einer mittleren Reife in Deutschland. Die diesjährige Reisegruppe mit 14 Personen konnte die vierstündige Abschlussfeier mit Liedern und Aufführungen miterleben. Es war ein buntes Spektakel, das den Arbeitsaufenthalt der Mitreisenden erfrischte, denn gearbeitet haben die deutschen Helfer auch wieder viel.

Doktorhaus fertiggestellt

Der Vorsitzende Josef Gold schilderte anschließend die fortlaufenden Arbeiten am Doktorhaus und an der neu gebauten Werkstatt. In der zweiten Reise im Juli und August wurde das Doktorhaus nahezu fertiggestellt. In dieser Zeit ging es



Ali (Zweiter von rechts) mit Prof. Dr. Dr. Dammer, Theresa Staudinger und Kim Lauerer, beide waren einen Monat in Pemba, in der Uni-Klinik Regensburg.

um die Fertigstellung der Werkstatt, die Sanierung der Klassenzimmer und vor allem um den Bau eines befestigten Weges vom Dorf zur Schule. Die nächsten Projekte sind die Sanierung der Schülertoiletten und der Umbau des Lehrerbungalows.

Schulbetrieb läuft gut

Ute Eggebrett, die sich um den laufenden Schulbetrieb kümmert, stellte die zufriedenstellende Situation der Lehrkräfte dar sowie Einzelbeispiele von Mitarbeitern und Schülern. Unter anderem die Schülerin Latifa, die bei den Arbeiten fleißig mitgeholfen hat und in allen Fächern der Abschlussklasse die beste Schülerin ist. Ein Interview von ihr ist auf der Homepage von Connecting Continents zu sehen.

Theresa Staudinger und Kim Lauerer, zwei Studentinnen der Zahnmedizin, berichteten über ihren vierwöchigen Einsatz in der Zahnarztpraxis in Pemba unter fachlicher Anleitung von Prof. Dr. Dr. Ralf Dammer. Hier ging es vor allem um die weiterführende Einar-

beitung des einheimischen Zahnarztes Mr. Nassir und der Zahnarzt-helferin Yakfi.

Gespannt waren alle Zuhörer auf die Ausführungen von Ali Fikrini, dem ehemaligen Schüler der Connecting-Continents-Schule, der auf dem Festland in Tansania im sechsten Semester Medizin studiert. Lucia Gold hatte es ermöglicht, dass er ein vierwöchiges Praktikum in der Klinik Bogen sowie in den Krankenhäusern Straubing und Regensburg absolvieren konnte. Ali verglich sein Leben mit einem Fußballspiel: Die erste Halbzeit in seinem Leben war nicht erfreulich. Sein Vater starb früh und so lebte er in einer Hütte ohne Strom und Wasser und kam ins Waisenhaus, bis er durch Zufall in der Connecting-Continents-Schule landete.

Stipendium erhalten

Die Schule war für ihn als Halbwaise kostenfrei. Die Schulbücher bekam er geschenkt und konnte im letzten Schuljahr kostenfrei an der Schule wohnen. Da er der beste

Schüler der Abschlussklasse war, bekam er ein Stipendium für ein Medizinstudium. Von da an drehte sich das Spiel in der zweiten Halbzeit seines Lebens und er nutzte seine Chance auf einen Volltreffer. Da er selbst viel Hilfsbereitschaft erfahren hat, hilft auch er neben dem Studium und arbeitet kostenfrei als angehender Arzt in verschiedenen Einrichtungen, sogar nachts. Regelmäßig besucht er ein Waisenhaus und bringt dort vom Kirchrother Sportverein gespendete Fußballtrikots vorbei.

Schon 2009 auf der Connecting-Continents-Schule hatte Ali den Traum, einmal nach Deutschland zu reisen. Dies hat sich für ihn zehn Jahre später tatsächlich erfüllt. Ali erzählte auch von seiner jetzigen Situation in Tansania. An manchen Tagen braucht er wegen des Verkehrs zwei Stunden, um von seiner Unterkunft bis zur Universität zu kommen.

Verbundenheit zum Verein

Da Ali immer wieder die Connecting-Continents-Schule besucht, um dort Unterricht zu geben oder in der Zahnklinik zu helfen, bekommt er einen guten Eindruck von der dortigen Entwicklung. Ali erzählte, dass sich die Schüler bei ihren Lehrern wie in einer großen Familie fühlen. Das komme daher, dass sich die Lehrer mit dem deutschen Verein Connecting Continents wie in einer Familie verbunden fühlen. Alis Wunsch ist es, als Allgemeinmediziner eine Arztpraxis an der Schule zu führen. Er hofft, dass immer mehr ehemalige Schüler in zentralen Stellen auf der Insel Pemba arbeiten, um eine Verbesserung der Lebensbedingungen zu erreichen.

Infos

gibt es im Internet unter www.connectingcontinents.de. Die Bankverbindung für das Spendenkonto: IBAN DE02 7425 0000 0240 3229 66.



Die Pilgerschar vor der Antoniuskapelle in Altrandsberg.

Foto: Wals

Von Kapelle zu Kapelle

30 Pfarrangehörige nahmen an der Pfarrwallfahrt teil

Parkstetten. (ta) Am Donnerstag veranstaltete die Pfarreiengemeinschaft Oberalteich-Parkstetten mit ihrer Expositur Reibersdorf, diesmal bei sehr bedecktem und kühlem Oktoberwetter, wieder ihre gemeinsame Pfarrwallfahrt. Diesmal fand die „Kapellenwanderung“ im Raum Altrandsberg und in der näheren Umgebung statt. Angeführt wurde die Pilgerschar von Pfarrgemeinderatssprecher Johann Wals aus Parkstetten, der diese Pfarrwallfahrt auch wieder organisiert hatte.

Start war in der Pfarrkirche St. Johannes in Moosbach, wo die Gruppe in einer kurzen Andacht den Pilgersegen von Pfarrer Richard Meier empfangen hat. Nach einer kurzen Besichtigung der Kirche ging es danach durch den Wald über

die Rummelmühle nach Altrandsberg, bis hinauf nach Altdorf zur Rackl- bzw. „Brui“-Kapelle.

Panoramablick am Gipfelkreuz

Der anschließende Wanderpfad leitete sie dann, dem Pandurensteig folgend, nach Wolfersdorf zur St.-Anna-Kapelle. Nach einer Pause führte der Weg die Pilgerschar über Schwarzenbühl zum Gipfelkreuz. Hier wurde eine längere Pause eingelegt, bei der man ein tolles Panorama von den Hängen des Bayerischen Waldes zu sehen bekam.

Nach dem Innehalten marschierte die Gruppe zur Antonius-Kapelle nach Altrandsberg hinunter. Danach ging der Weg, zuerst dem Fahr-

radweg entlang, über den Liebmannsberg und seine Kapelle wieder zurück zum Ausgangspunkt nach Moosbach, wo dann, nach der Einkehr im Gasthaus Freund, diese Pfarrwallfahrt ihr Ende hatte.

Dabei wurde an jedem dieser markanten Punkte, die den Pilgern immer öfter einen Rundblick auf den vorderen Bayerischen Wald gewährten, für Gebete und meditative Texte wieder kurz innegehalten. Musikalisch umrahmt wurden dabei alle diese Stationen mit bekannten „Marienliedern“.

Nach der Ankunft in Moosbach wurde die Gruppe schon an der Haltestelle erwartet, von wo die Gläubigen dann am Abend mit dem Bus zwar erschöpft, aber glücklich wieder die Heimfahrt antraten.

Vortrag und Vorstellung der CSU-Kandidaten

Pillnach. (dz) Der CSU-Ortsverband Pondorf veranstaltet am Sonntag, 13. Oktober, um 14 Uhr im Haus der Gemeinschaft in Pillnach einen Vortragsnachmittag mit Rudolf Irrgang zum Thema „Kurioses aus Stadt und Land“. Der Referent überrascht dabei mit einer Vielzahl interessanter und weitgehend unbekannter Geschichten aus und um Straubing und illustriert seine Ausführungen mit zahlreichen Bildern. Im Vorfeld stellen sich auch kurz die Gemeinderatskandidaten der CSU vor. Willkommen ist die gesamte Gemeindebevölkerung.

Vortrag zu Pflege und Heimaufenthalt

Pondorf. (wk) Der Frauenbund Pondorf veranstaltet am Donnerstag, 24. Oktober, um 19 Uhr im Kindergarten Pondorf einen öffentlichen Vortrag zum Thema Heimunterbringung. Unter anderem geht es um die Frage, wann Kinder für ihre Eltern zahlen müssen.

Referent ist Hans Zankl aus Roith, VdK-Ortsvorsitzender, der auch auf Fragen der Zuhörer eingeht. Unter anderem geht es auch um den Kontakt mit Institutionen wie dem Medizinischen Dienst und die Antragstellung bei dem neu eingeführten Pflegegeld sowie den Pflegegraden. Der Vortrag richtet sich an die gesamte Bevölkerung. Es ist keine Anmeldung erforderlich.